

237782-2026 - Result

Germany – Installation of doors – Innentüren und Zargen (21640111 / UzL HL/ Neubau ZMSZ)

OJ S 68/2026 08/04/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Land Schleswig-Holstein endvertreten durch Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Email: bieteranfragen-vob@gmsh.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Innentüren und Zargen (21640111 / UzL HL/ Neubau ZMSZ)

Description: Neubau Forschungs- und Labor Gebäude Innentüren und Zargen; Stahlzargen, Holzinnentüren, Calziumsilikattüren und Stahltüren, teilweise mit und ohne Brandschutzanforderungen. ca. 343 St. Holzinnentüren mit Stahlzarge, ca. 72 St. Stahltüren, ca. 44 St. Calziumsilikattüren

Procedure identifier: 87a7a775-a67d-46f5-ada1-4722d515e369

Internal identifier: 25E00184

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45421131 Installation of doors

2.1.2. Place of performance

Town: Lübeck

Postcode: 23562

Country subdivision (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)

Country: Germany

2.1.4. General information

Call for competition is terminated

Additional information: Fragen sind elektronisch über die Vergabepattform oder schriftlich per E-Mail an bieteranfragen-vob@gmsh.de zu richten. Der Fragen- und Antwortenkatalog wird auf der Seite <https://www.e-vergabe-sh.de/vergabeplattform/bekanntmachungen/> unter dem jeweiligen Vergabeverfahren veröffentlicht.

Für die Angebotsabgabe über die e-Vergabepattform ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Die Abgabe von Angeboten mittels E-Mail ist nicht zulässig.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Innentüren und Zargen

Description: Neubau Forschungs- und Labor Gebäude Innentüren und Zargen; Stahlzargen, Holzinntüren, Calziumsilikattüren und Stahltüren, teilweise mit und ohne Brandschutzanforderungen. ca. 343 St. Holzinntüren mit Stahlzarge, ca. 72 St. Stahltüren, ca. 44 St. Calziumsilikattüren

Internal identifier: 25E00184

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45421131 Installation of doors

5.1.2. Place of performance

Town: Lübeck

Postcode: 23562

Country subdivision (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 24/03/2026

Duration end date: 14/10/2026

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst# Zur Eignung betreffend die Berufsausübung, Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Die in dieser Bekanntmachung geforderten Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstige Unterlagen sind, soweit deren Vorlage nicht erst auf gesondertes Verlangen zu erfolgen hat, bis zum Ablauf der Frist für den Eingang der Angebote bei der Vergabestelle einzureichen. Soweit auf Formblätter verwiesen wird, sind diese zu verwenden. Die geforderten Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstige Unterlagen sind bei Bietergemeinschaften für jedes einzelne Mitglied vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für den Leistungsbestandteil nachweisen muss, den es übernehmen soll. Gem. § 6b EU Abs. 3 VOB/A müssen Bieter u.a. dann keine Eignungsnachweise beibringen, soweit die den Zuschlag erteilende Stelle bereits im Besitz dieser Nachweise ist. Dies kann dann der Fall sein, wenn Bieter diese Nachweise bereits in einem früheren Vergabeverfahren eingereicht haben. Wollen sich Bieter in einem laufenden Vergabeverfahren auf diese Verfahrenserleichterung berufen, so haben sie die Vergabenummer desjenigen Vergabeverfahrens anzugeben, in dem sie die Nachweise eingereicht haben. Ohne Angabe der vorgenannten Vergabenummer kann auftraggeberseitig nicht nachvollzogen werden, ob und welche Nachweise von den Bietern in früheren Vergabeverfahren vorgelegt wurden. Zu beachten ist, dass die Nachweise, auf deren Vorliegen sich Bieter berufen, für das jeweilige Vergabeverfahren aktuell sein müssen. Präqualifizierte Unternehmen führen mit dem Angebot den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen

Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzungen für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE), jeweils ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise vorzulegen. Bei Einsatz von anderen Unternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese anderen Unternehmen abzugeben, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch die Vorlage der im Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen, zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich als Bestandteil der Vergabeunterlagen zu dieser Ausschreibung unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121013999> oder unter https://www.e-vergabe-sh.de/fileadmin/user_upload/service/gmsh_vhb-124.pdf Voraussetzung für die Auftragserteilung ist eine mindestens drei Jahre bestehende Geschäftstätigkeit der Bieter und der von ihnen eingesetzten anderen Unternehmen zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: siehe Vergabeunterlagen

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria: Preis

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Information about review deadlines: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR VOB-Submissionsstelle

Organisation providing offline access to the procurement documents: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR VOB-Submissionsstelle

Organisation providing more information on the review procedures: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR VOB-Submissionsstelle

Organisation signing the contract: Land Schleswig-Holstein endvertreten durch Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 924 364,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0000

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: H. Hüther GmbH

Tender:

Tender identifier: H. Hüther GmbH

Identifier of lot or group of lots: LOT-0000

Value of the tender: 924 364,00 EUR

The tender was ranked: yes

Rank in the list of winners: 1

The tender is a variant: no

Subcontracting: Yes

Subcontracting value is known: yes

Value of subcontracting: 172 245,02 EUR

Subcontracting percentage is known: yes

Percentage of subcontracting: 17

Contract information:

Identifier of the contract: 25E00184

Title: Innentüren und Zargen

Date of the conclusion of the contract: 24/03/2026

Organisation signing the contract: Land Schleswig-Holstein endvertreten durch Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 3

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 924 364,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 1 036 687,80 EUR

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Land Schleswig-Holstein endvertreten durch Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Registration number: 01--2002-79

Postal address: Schillstraße 1-3

Town: Lübeck

Postcode: 23566

Country subdivision (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)

Country: Germany

Email: bieteranfragen-vob@gmsh.de

Telephone: 045130086217

Internet address: <https://gmsh.de>

Buyer profile: <https://www.e-vergabe-sh.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation signing the contract

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Registration number: t:04319884640

Postal address: Düsternbrooker Weg 94

Town: Kiel

Postcode: 24105

Country subdivision (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Country: Germany

Email: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telephone: 04319884640

Fax: 04319884702

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0005

Official name: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR VOB-Submissionsstelle

Registration number: 01-2002 - 79

Postal address: Schillstraße 1-3

Town: Lübeck

Postcode: 23566

Country subdivision (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)

Country: Germany
Email: bieteranfragen-vob@gmsh.de
Telephone: 0451 30086 217
Internet address: <https://gmsh.de>

Roles of this organisation:

Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation providing offline access to the procurement documents
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-9000

Official name: H. Hüther GmbH
Size of the economic operator: Medium
Registration number: DE115 302 781
Postal address: Graseweg 8
Town: Hedemünden
Postcode: 34346
Country subdivision (NUTS): Göttingen (DE91C)
Country: Germany
Email: anfrage@huether-gmbh.de
Telephone: 000

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Official name: H. Hüther GmbH
Nationality of the owner: Germany
Postal address: Graseweg 8
Town: Hedemünden
Postcode: 34346
Country subdivision (NUTS): Göttingen (DE91C)
Country: Germany
Email: anfrage@huether-gmbh.de
Telephone: 05545 9606-0
Fax: 05545 9606-20

Winner of these lots: LOT-0000

8.1. ORG-9001

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 5f574acb-eaf5-4c59-9c9a-ce898124ee7a - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 07/04/2026 12:47:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 237782-2026

OJ S issue number: 68/2026

Publication date: 08/04/2026